

MentorInnen-Nachmittag am Mittwoch, dem 05. Februar 2020

14:30 – 17:30 Uhr

Raum 26/29 im Haus der Bildung, Wilhelmshöher Allee 64-66, 34119 Kassel

Zielsetzungen

- Andere MentorInnen, Ausbildungskräfte und die Seminarleitung des Studienseminars kennenlernen
- Kollegialen Austausch und Zusammenarbeit eröffnen bzw. vertiefen
- Leitlinien und Fragen des Mentorats im Austausch erörtern
- Praxisbeispiele zum Digitalen Lernen prüfen und für den eigenen Unterricht bearbeiten

Programm

14:30 Uhr	Ankommen, Stehcafé & Begrüßung
14:45 Uhr	Interaktiver Impuls & Austausch zum Mentoriat
15:30 Uhr	Workshops zum Schwerpunktthema Digitales Lernen , Workshop zu der Beratungsarbeit mit den LiV (vgl. Workshop-Angebote) 15:30 Uhr Kurzvorstellung der Workshops 15:45 Uhr Workshops 1. Runde (à 30 Minuten) 16:15 Uhr Wechselpause / Austausch 16:30 Uhr Workshops 2. Runde (à 30 Minuten)
17:15 Uhr	Plenum: Abschluss und Ausblick

Hinweise

- **Weitere Informationen** finden Sie auf: <https://sts-gym-kassel.bildung.hessen.de/>
- Wenden Sie sich bei **Rückfragen** an: Poststelle.STS-GYM.KS@kultus.hessen.de
- **Melden Sie sich** bitte bis spätestens Donnerstag, dem 30. Januar 2020, **an** über: <https://forms.gle/JzHWxi1TdzdWSkCD6> (zusätzlich: QR-Code generieren)
- Bringen Sie bitte Ihre mobilen Geräte (Smartphone, Tablet, Notebook ggf. Zubehör) mit
- Es bestehen nur sehr eingeschränkt Parkmöglichkeiten auf dem Gelände

Andreas Hartenbach & Dirk-W. Philipp & Michael Jung

<p>Informationen zum MentorInnenNachmittag: https://sts-gym-kassel.bildung.hessen.de/</p>	 <p><i>Scan me</i></p>
<p>Anmeldung zum MentorInnenNachmittag: https://forms.gle/3Z7eqWcUp1at7BcH7</p>	 <p><i>Scan mich</i></p>
<p>Materialien für den MentorInnenNachmittag: https://hessendrive.hessen.de/#/public/shares-downloads/QY2bStTuNJwKDuzFq9UAuGCzaR7Cnoyb</p> <p>Die Materialien des MentorInnenNachmittags stehen für Sie bis zum 29.02.20 zum Download bereit. Das Passwort geben wir zu Beginn der Veranstaltung bekannt.</p>	 <p><i>Scan mich</i></p>

Workshop-Angebote

1	<p>Präsentation von Apps für den Fremdsprachenunterricht Vanessa Dietz Kurzpräsentation einzelner für den Fremdsprachenunterricht geeigneter Apps, best practice-Beispiele und eigene Erprobungsphase (z.B. Vokabel-Arbeit mit Kahoot) Bitte bringen Sie Ihr im Unterricht verwendetes Lehrwerk mit.</p>	Raum 115
2	<p>Bildmedien im Kunstunterricht Monika Molinski Vorstellung von Aufgabenstellungen und Schülerlösungen für den Kunstunterricht WPU Jahrgang 9 und 10. Im Unterricht eingesetzte Medien: Handy, Tablet (nur Android), Bildbearbeitung am Computer (kostenfreies Programm: Artweaver) und Fotoapparat. Verknüpfung mit Zeichnung und Inszenierung. Im Workshop könnte als praktische Übung in Ansätzen ein Stop-Motion-Film mit Tablets erstellt werden. Keine Vorkenntnisse erforderlich</p>	Raum 14/15
3	<p>Digitale Medien und digitales Arbeiten im Geschichtsunterricht Lauren Fürst, Marian Müller Erprobung an konkreten Beispielen. Austausch und Erörterung von Möglichkeiten/Chancen vs. Grenzen/Gefahren) Notwendige Vorkenntnisse: Keine</p>	Raum 04
4	<p>Lernmöglichkeiten mit Video, Erklärfilm, Stopp-Motion Nobert Waldmann Präsentation am Beispiel Hochsprung im Sportunterricht, aber gut übertragbar auch auf andere Fächer, von kompetenzorientierten Lernwegen und gestalteten</p>	Raum 104

	<p>Lernprodukten mit möglichst geringem technischen Aufwand. Erweiterte Ziele / Aspekte: Hilfen im Umgang mit Lehrerängsten oder auch Vorbehalten (z.B. zur Lernwirksamkeit) beim Einsatz digitaler Medien im Unterricht. Notwendige Vorkenntnisse: Keine</p>	
5	<p>Kollaboratives Schreiben mit Etherpads Jennifer Friedrich Vorstellung eines Etherpad/Zumpad als Möglichkeit, wie SuS gemeinsam einen Text produzieren können. Verschiedene Einsatzszenarien (kreative Schreibaufgaben, Überarbeitung von Texten für Spracharbeit) können je nach Gruppengröße ausprobiert und evaluiert werden Notwendige Vorkenntnisse: Keine</p>	Raum 03
6	<p>Digitale Lerntheken (nicht nur für Mathematik) Dr. Carsten Obach, Theresa Heese, Thorben Fleck a.) Digitale Lerntheken und Hilfesysteme mit PowerPoint: Vorstellung digitaler Lerntheken und Hilfesysteme als alternative Möglichkeit zu papierbasierten Varianten. Dabei werden folgende Fragen geklärt: Wie erstellt man digitale Lerntheken und Hilfesysteme mithilfe von PowerPoint? Wie können sie im Unterricht eingesetzt werden? b.) (Mathematik-) Unterricht ein Kinderspiel? (Mathematik-) Unterricht mit Hilfe der App Kahoot : Mehrperspektivisches Kennenlernen der Lernplattform Kahoot (lehrende und lernende Perspektive) und exemplarische Durchführung eines Quiz. Hinweis: Um die Lernplattform als Lehrende/r selbst zu testen, ist eine kostenlose Registrierung mit Angabe einer Mailadresse erforderlich. Zum Kennenlernen der Plattform aus Perspektive der Lernenden ist lediglich ein mobiles Endgerät erforderlich. Notwendige Vorkenntnisse: Keine</p>	Raum 11/12
7	<p>Produktion von (Erklär-)Videos im Unterricht mit Explain Everything, iMovie und ggf. weiteren Tools Marina Volkwein Kurze Darstellung der möglichen Einbindung in den Unterricht anhand von Schüler/Innenlösungen. Kurze Einweisung in die technischen Voraussetzungen/Grundlagen und anschließende praktische Erfahrungen im Umgang mit dem digitalen Tool. Bitte installieren Sie die kostenlose App "Explain everything" auf Ihrem digitalen Endgerät. Notwendige Vorkenntnisse: Keine</p>	Raum 16
8	<p>Digitale Differenzierungsmöglichkeiten mit Geogebra im Mathematikunterricht Derik Hildebrandt Kurze Darstellung einer möglichen unterrichtlichen Einbindung mit Differenzierungsmöglichkeiten und verschiedenen Zugangsweisen. Einweisung in technische Voraussetzungen/Grundlagen. Erste Erfahrungen, Erprobungen im Umgang mit dem digitalen Tool Notwendige Vorkenntnisse: wenig bis keine Es werden iPads zur Verfügung gestellt. Es kann gerne das eigene iPad mit der vorinstallierten App „Geogebra“ und/oder „Geogebra Graphikrechner“ mitgebracht werden.</p>	Raum 13
9	<p>E-Portfolio und kollaboratives Arbeiten Andreas Hartenbach Erste Schritte mit mahara und Arbeiten mit Microsoft OneNote und Teams. Klärung zentraler Fragen: Wie lege ich mein eigenes e-Portfolio an und wozu dient es? Wie kann ich mit SuS und Kolleginnen/Kollegen digital kooperieren? Notwendige Vorkenntnisse: Keine</p>	Raum 103
10	<p>Strukturierte Beratung von LiV Michael Jung und/oder Dirk-W. Philipp Präsentation und Erörterung einer (aus der systemischen Beratung entwickelten praxisorientierten Methode zur Beratung von LiV (insbesondere nach Unterrichtsstunden). Klärung von Fragen, evtl. Erprobung, und kollegialer Austausch. Notwendige Vorkenntnisse: Keine</p>	Raum 08/09